



# Qualität mit Erfolgswachweis

Ein Gespräch mit dem Perfektionisten Manfred Dubach und der engagierten Katharina Lochs über Bildqualität, Arbeitsabläufe, Kundenbeziehungen und Grundsätzliches

Was bei Dubach.digital geschieht, lässt einfach staunen. Wenn zum Beispiel eine Luxusuhr wie selbstverständlich »natürlich wie das Original« aussieht, wurden möglicherweise ein Dutzend Fotos mit unterschiedlichen Beleuchtungen gemacht und diese mit einer eigens entwickelten Bildbearbeitungstechnik aufbereitet. Diese spezielle Technik ist so etwas wie ein »Betriebsgeheimnis«. Gemeinsam mit der Mitinhaberin, der Industrie- und Grafikdesignerin Katharina Lochs, wird bei »Dubach. digital GmbH« im »Studio für Fotografie und Werbung außergewöhnliches vollbracht. »Wir bezeichnen uns gewissermaßen als Spezialitäten-Atelier«, sagt Katharina Lochs.

Wie bekannt, haben die letzten zehn Jahre das gesamte grafische Gewerbe völlig verändert. Dies betrifft die Kundenansprüche einerseits und die Dienstleistungsangebote andererseits. »Wir sind heute nicht mehr ein Studio nur für Bildkompetenz, sondern bieten mittlerweile den gesamten Bereich vom Konzept, der Gestaltung und Fotografie bis zum fertigen Druckprodukt erfolgreich an. Die Entwicklung des Marktes erfordert dies einfach – und die Kunden freut's«, so Manfred Dubach. »Dieser Entwicklung sind wir konsequent

gefolgt und sind heute in der Lage, diese Ansprüche locker unter Beweis zu stellen.«

Dies ist nicht zuletzt auch durch Katharina Lochs, die neue Teilhaberin von Dubach.digital GmbH gewährleistet. Mit ihrem Ausbildungspalmares in Industrialdesign, Grafik sowie Fotodesign auf Augenhöhe mit dem erfahrenen »Altmeister« bilden die beiden zusammen ein meisterliches Dreamteam. »Von der Ausbildung und der Erfahrung her haben wir ein merklich anderes Potenzial als andere Anbieter in diesen Bereichen. Eine der wichtigsten Voraussetzungen jedoch sind Begeisterung und Leidenschaft für unsere Arbeit«, ergänzen beide.

»Schon deshalb haben wir auch eine völlig andere Art der Kundenansprache«, sagt Manfred Dubach. Projekte, die Dubach.digital realisiert, sind selten im traditionellen Sinne akquiriert. Vieles geschieht durch Empfehlungen oder das weitläufige Beziehungsnetzwerk. »Irgendwie findet man uns immer, nur nicht im Web, weil wir – welche Ironie – unsere neue Website aus Zeitmangel noch immer nicht fertigstellen konnten«, so Katharina Lochs.

»Wir machen nur ganz wenig Offerten, dies werten wir eindeutig als Zeichen des Vertrauens unserer Kunden, investieren hingegen sehr viel Zeit in ausführliche Gespräche mit

Ist er Fotograf oder Lithograf?

Beides. Ist er Techniker oder

Künstler? Beides. Und er ist noch

etwas: offen und ehrlich. Er nimmt

nämlich selten ein Blatt vor den

Mund. Die Rede ist von Manfred

Dubach. Er ist einer der wenigen,

der das gesamte Scanner- und

Bildverarbeitungs-Know-how aus

den Zeiten von Hell, Scitex & Co. in

die digitale Produktion integriert

und weiter entwickelt hat.

Von Dipl.-Ing. Klaus-Peter Nicolay





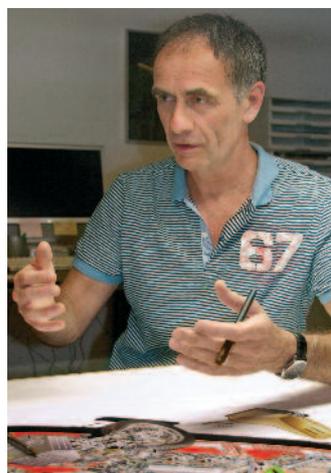
Wer würde hier ein Studio für Digitalfotografie und Grafikdesign vermuten? Doch hinter diesen alten Mauern in Gächlingen, unweit von Schaffhausen an der Grenze zu Deutschland, findet man High-Tech und geballtes Know-how.

bestehenden und auch potenziellen Kunden. Dabei fühlen sie sich auch wirklich individuell betreut«. Bei Beratungen dieser Art werden den Kunden unterschiedliche Qualitätsstufen und Produktionsformen angeboten und bereits vor Auftragsbeginn die erwünschte Produktionsweise bestimmt. »Qualität mit Erfolgsnachweis« nennt dies Manfred Dubach.

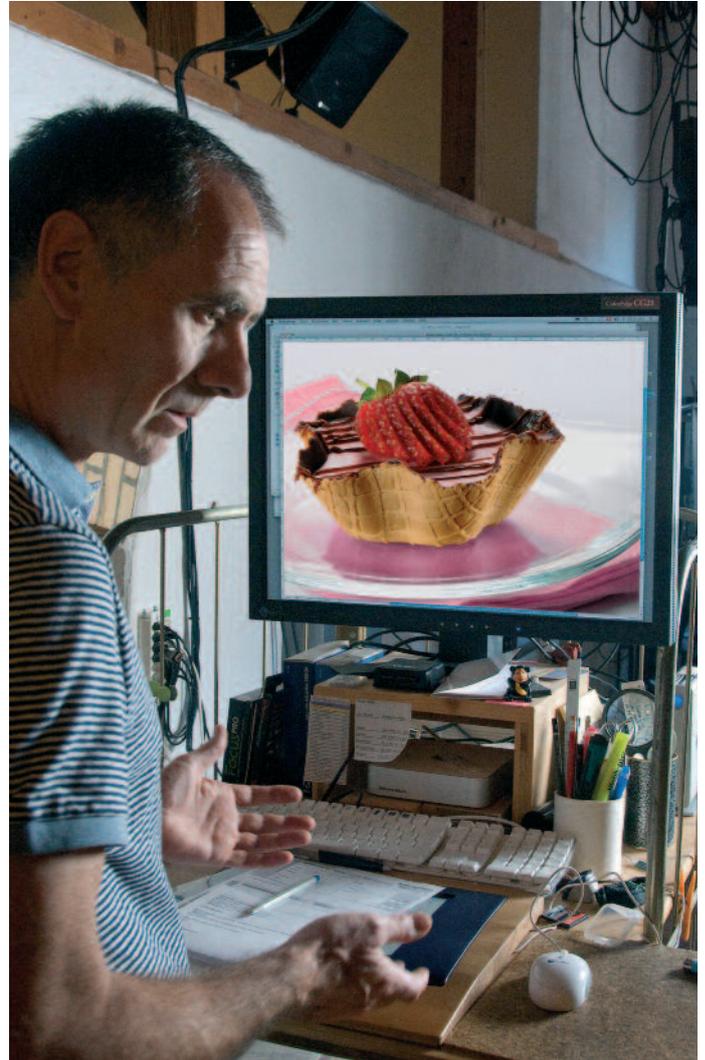
### Sehen und Reproduzieren

Ein Know-how Schwerpunkt liegt in der digitalen Lithografie, Fotografie und der Highend-Bildbearbeitung. Dabei unterscheidet Manfred Dubach sehr fein zwischen Fotografie und Reproduktionsfotografie. Und dies aus guten Gründe. »Reproduzieren heißt wiederherstellen«, erläutert er. Die Reproduktionsfotografie ist eine der »Spezialitäten des Hauses«. Hier gehe es um's genaue Betrachten und Interpretieren des zu reproduzierenden Originals durch den Fotografen, der in dieser Rolle zwar der Urheber des Bildes, nicht aber der eigentliche Schöpfer des Objektes ist. Hier geht es um faksimile Reproduktion, also originalgleiche Nachbildung, für die ein gut ausgebildetes, differenziertes Wahrnehmen Voraussetzung ist. »Zudem

muss der technische Teil magistral beherrscht werden«, sagt Manfred Dubach. Hier kommt seine jahrzehntelange Erfahrung aus der Lithografie und Scannertechnik voll zum Zuge. Im Atelier zeugen etliche schwergewichtige Buchexemplare davon. Die Kunden aus dem Museums-, Galerie- und Archibereich wissen das sehr zu schätzen. »Diese hohen Ansprüche an die technische Umsetzung mit größtmöglicher Annäherung an die Qualität eines Originals erfüllt die professionelle Digitalfotografie heute vollumfänglich«, erläutert Manfred Dubach.



Manfred Dubach hat die »konventionellen Zeiten« von Fotografie und Reprotechnik im ganzen Umfang erlebt. Dieses erarbeitete Fachwissen nutzt er heute virtuos mit den modernsten digitalen Werkzeugen.



Sein Blick zurück zeigt warum. Bis vor wenigen Jahren noch wurden beispielsweise Gemälde auf Diafilm fotografiert. Allerdings konnte schon das Filmmaterial selbst gewisse Farben wie Pastell- oder Tertiärfarbtöne nur mit Einbußen wiedergeben. Die nachfolgenden Prozessschritte vom Fotolabor über die Reproduktionstechnik bis zum Druck ergaben weitere erhebliche Verluste. Aus heutiger Sicht eine undenkbare Situation.

### Den optimalen Weg gehen

Diese Problematik ist in der professionellen Digitalfotografie fast gänzlich unbekannt. Erstens ist die Aufnahme gleichzeitig die definitive

Reproduktion, zweitens wird schon bei der digitalen Aufnahme eine hochwertige Aufnahmesoftware eingesetzt, die eine Übertragung des Originalbildes fast ohne Farbverluste oder Farbverschiebungen ermöglicht. »Vorausgesetzt man weiß, was man tut«, meint Dubach.

»Die Entwicklung von der klassischen Bildproduktion zu den heutigen Kundenbedürfnissen hat für uns verschiedene neue Tätigkeitsfelder entstehen lassen«. Da sind bei Dubach.digital Retuschen und Bildbearbeitungen mit höchsten Schwierigkeitsgraden neben der Digital-



Perfektion gehört zum Geschäft. So werden für Kunden nicht nur qualitativ hochwertige Fotos, Reproduktionen und Retuschen hergestellt – der Auftrag

kann auch die komplette Abwicklung einschließlich eines Standardisierungskonzeptes für die Druckerei beinhalten.

fotografie ebenso selbstverständlich wie eben auch Grafik- und Webdesign. Workflow beginnt oft mit der Idee auf einem Stück Papier bis hin zur Präsentation im Internet, einem Prospekt, Katalog oder dem Messeauftritt. So gesehen ist bei Dubach digital »das alte Know-How« mit modernstem Wissen ideal fusioniert. »Seit einigen Jahren produzieren wir den ganzen Workflow von der Konzeption von Werbemitteln bis zu deren Produktion vollumfänglich selber. Wir sind somit in der gesamten Workflow-Kette kompetent, eine Kompetenzballung dieser Art trifft man nicht oft«, fügt Katharina Lochs hinzu.



»Wir sind kompetent in der gesamten Workflow-Kette«, bemerkt Katharina Lochs selbstbewusst. Offensichtlich ist dieses Selbstbewusstsein auch auf die Pixel übersprungen (Bild oben rechts).

In Sachen Workflow haben Manfred Dubach und Katharina Lochs ihre eigene Philosophie, was es heißt, für Kunden hoch qualitativ und gleichzeitig preisoptimiert zu arbeiten: »Wir bevorzugen den geraden Weg. Arbeitsabläufe, die im Zickzack verlaufen, werden konsequent entfernt, oft auch bei unseren Kunden mit Schulung und Training.« Und Manfred Dubach behauptet, sie seien im Vergleich zu den alt eingetretenen (auch digitalen) Pfaden oft 30% bis 50% schneller – und das mit entsprechend günstigeren Produktionskosten. Wohlverstanden: ohne Qualitätseinbuße.

»Preisdruck? Nein, nur sehr selten. Dies darum, weil wir bei unserer Arbeit anders vorgehen als andere. Eine unserer Leidenschaften ist das Austüfteln optimaler Abläufe und Workflows«, erklärt Katharina Lochs. »Und weil das Konzept unseres Angebotes anders funktioniert. Das beginnt mit einem ersten Gespräch und reicht bis hin zur Druckmaschine mit der Unterschrift für das Gut zur Druckauflage. Am Ende des Workflows folgt jeweils noch die Rechnung mit moderater Summe ... Wir bezeichnen uns deshalb als »Produktionsagentur modernsten Zuschnitts« mit sehr großer Fachkompetenz von A-Z.«

### Der Kunde: mehr Laie als König!

Bei Kunden, die Wert auf Qualität, professionelle Betreuung und Service legen, hat sich Dubach.digital längst einen Namen gemacht. Auch wenn es für den einen oder anderen vielleicht übertrieben aussehen mag, aber »Good enough« ist eben nicht wirklich die Welt von Manfred

ständnis. »Wir erleben heute eine oftmals brutale, pervertierte Marktwirtschaft, der oft zu viel geopfert wird. Die letzten Ereignisse im Finanzsektor sind da nur ein Beispiel. Dabei blieben wahre Werte auf der Strecke. Also: Besinnt euch auf: www – wirklich wahre Werte – wie Sozialkompetenz, Vertrauen und Fairness.« Man sollte diese Werte doch einmal radikal einhalten, mahnt er.

Wobei radikal für ihn nichts mit Aggressivität gemein hat. »Wir gehen durchaus auch einmal den unbequemen Weg der Auseinandersetzung bis zur Konfrontation«, erläutert Manfred Dubach und ergänzt: »Der Kunde ist König? Nein«, sagt er. »Der Kunde ist meistens ein Laie! Auch Kunden müssen einmal lernen, dass sie keine Fachleute sind. Das sind definitiv wir! So wenig, wie wir einem Kunden zum Beispiel aus der Uhrenindustrie in die Herstellung einer Uhr hineinreden können, genau so wenig erlauben wir inkompetente Einflüsse auf unsere Tätigkeit.«

Dass dies ab und zu hitzigen Debatten im Sinne der Sache führt, nehmen die beiden in Kauf. Denn der Lerneffekt trete am Ende (meistens) ein. »Man muss natürlich immer mit Rat und Tat zur Seite stehen, vor



Dubach und auch nicht die vieler seiner Kunden. »Es gibt nach wie vor Unternehmen und Auftraggeber, die höchste Qualität wollen.«

Für die »industrielle Platttheit«, wie er es nennt, hat er nur wenig Ver-



Wenn sich schon die Pixel wohl fühlen, warum sollen es nicht auch die Gäste? Der Besprechungsbereich im oberen Teil des Ateliers von Dubach.digital.

allein mit Taten. Hohe Fachkompetenz ist unsere Art zu überzeugen«, so Manfred Dubach.

Wer aufgrund dieser Haltung glaubt, dies sei arrogant, verkennt möglicherweise die Situation, vor allem darum, weil vieles zu unklar definiert ist. »Wir sind dabei, dies mit einem neuen System zu ändern, das vielleicht künftig noch zu reden gibt. Weil nach unseren Erfahrungen zu viele Kosten im Vorfeld einer Produktion erzeugt werden – meist durch schlichte Unkenntnis über optimale und effiziente Abläufe«.

#### Beharrlicher Weg, nachhaltige Wirkung

Manfred Dubach betreibt sein eigenes Unternehmen seit 1981 mit Erfolg, seit 2008 umbenannt in »Dubach.digital GmbH«. Er selbst gehört zu den Pionieren der technischen Entwicklung der Digitalfotografie in Europa und zu den ersten Anwendern dieser damals oft verspotteten »neuen Technik«.

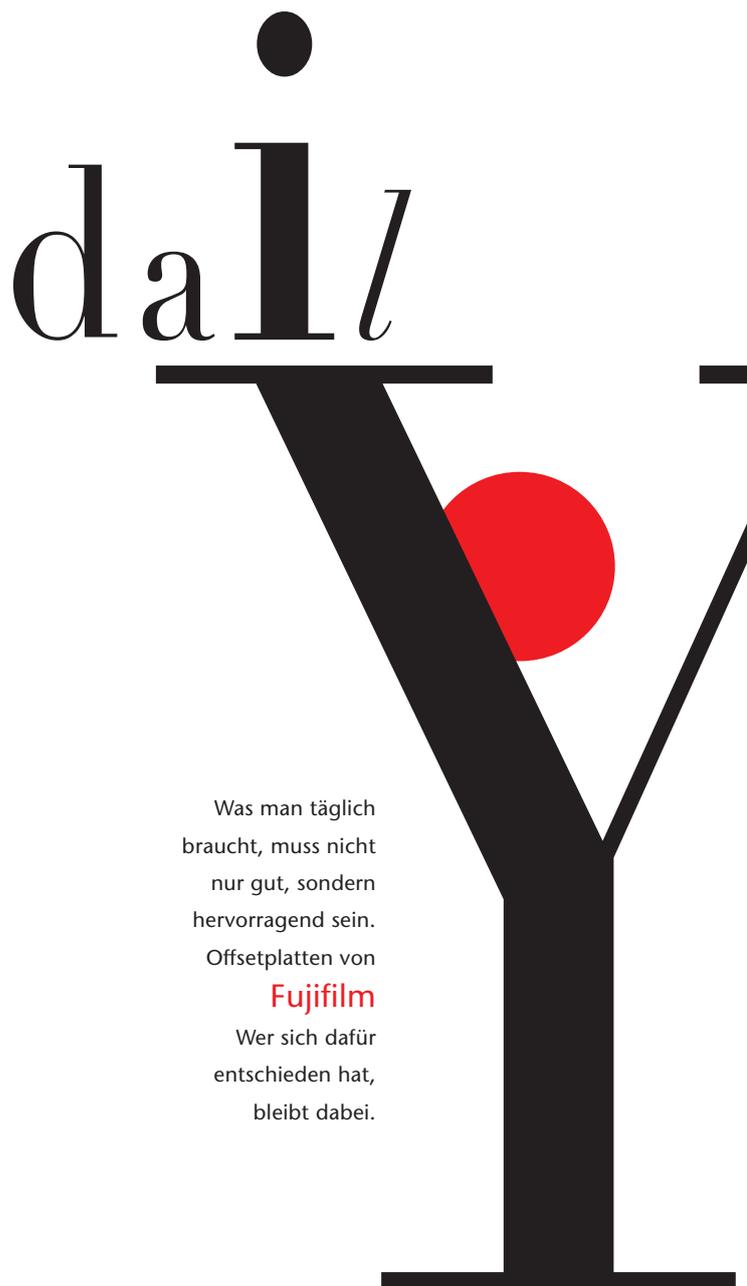
»Ja, wir haben vor bald 15 Jahren hundertprozentig auf die Digitalfotografie umgestellt und noch keine Sekunde bereut! Viele Skeptiker und Zweifler von damals existieren heute nicht mehr«, bemerkt er trocken. Er ist ein Verfechter und Freund von Vergleichen – gerade auf technischer Ebene. »Nur ein direkter Ver-

gleich zeigt Unterschiede und nur so kann man etwas verbessern«. Das hat er im Laufe seines Arbeitslebens immer wieder mit aller Konsequenz und akribisch vorangetrieben – zum Beispiel auch bei der Standardisierung im Offsetdruck, die nach seiner Meinung heute endlich da ist, wie er es vor über zehn Jahren gefordert hat.

Der Erfolg krönt die Beharrlichkeit von Katharina Lochs und Manfred Dubach. Die Beherrschung der Technik basiert jedoch ebenso wie im Spitzensport hauptsächlich auf Training, Training und nochmals Training, gepaart mit immer wähernder Neugier auf Neues. »Hier wäre ein Vergleich mit Roger Federer sicher statthaft«, meint Katharina Lochs und schmunzelt.

»Nach so vielen Jahren mit Leidenschaft, Neugierde und Wissensdrang wäre es ja geradezu absurd, wenn man da nicht ordentlich etwas auf dem Kasten hätte!«, sagt der Perfektionist Manfred Dubach dazu. Doch schnell holt er einen wieder auf den Boden zurück: »Ich bin übrigens auch Dorffotograf, habe jetzt Hunger und muss etwas essen«.

› info@dubach-digital.ch



Was man täglich braucht, muss nicht nur gut, sondern hervorragend sein.

Offsetplatten von **Fujifilm**

Wer sich dafür entschieden hat, bleibt dabei.

**chromos**

starke Marken, starke Lösungen

Chromos AG, Niederhaslistrasse 12, CH-8157 Dielsdorf  
Tel. +41 (0)44 855 50 00, www.chromos.ch

Offset | Digital Printing | Packaging and Label Printing  
Post Press | Coding and Packing